

frivol

12.-dm
verkauf nur
an erwachsene!

verbotene früchte sind
die süßesten früchte ●

trivolgirL gracia: Im Bett gehöre
ich ihm mit Haut und Haaren ●

meine heißeste Liebesnacht:
hinterher war ich fast
zu schwach um zu atmen ●

männer, ihr seid nicht so toll
wie ihr glaubt:
ihr bringt nur jede dritte
Frau zum Orgasmus ●

kontakte:
der partnermarkt
für sie und für ihn



frivol



inhalt:

4 ich werde dich lecken, bis du vor wollust schreist

9 ich härite ihn mit meinem speichel

13 brief von simone

14 sprechstunde bei barbara

15 briefe an simone



16 frisch und frei
leserinnen und leser tauschen
ihre sexuellen erfahrungen aus

17kontakte
der partnermarkt für sie und
für ihn

20 trivial lacht

21 frivogirl gracia.
im bett gehöre ich ihm
mit haut und haaren



25 bis sich die jungen,
brunstigen leiber
aufbaumen

30 wie willst du das feuer
löschen . . .

33 die leseprobe:
bis zum süßen ende

37 verbotene früchte sind die
süßesten früchte

39 männer, ihr seid nicht so toll
wie ihr glaubt:
ihr bringt nur jede dritte
frau zum orgasmus

41 lüstern

46 der pfahl saß tief im
fleisch

*





ich werde dich lecken, bis du vor wollust schreist

Ines schob ihre hand in julia's seidenschlüpfer und stoch dabei über die kühle, glatte innenseite des schenkel, und das mädchen wehrte sich nicht, im gegenteil, es spreizte die beine, damit die behutsam forschenden finger bis zu den lippen ihres geschlechts vorstoßen konnten, die sich unter sanftem druck öffneten und den weg in die schleimige tiefe freigaben.

Ines sagte: „ich werde dich lecken, mein kleines, bis du vor wollust schreist!“ Julia lag mit weitgeöffneten beinen auf dem rücken, und ihr Körper begann bereits zu zucken, als Ines' Zunge in ihre Spalte eindrang . . .











damit er mich mit einem stoß durchdringt:

***ich härte ihn mit
meinem speichel***





Im mund der frau, sagt
arie 20. herrscht das ideale
klima für das glied des man-
nes es entwickelt sich dort
zu seiner schwelenden
pracht, wird dick und
schwer, und die eichel liegt
wie eine herzkirsche auf der
zunge ich harte das glied
mit meinem sperichel damit
es mich mit einem einzigen
stöß durchdringen und mein
bauch ausfüllen kann.
so wie es gerade eben mein
mund ausgefüllt hat.





frivolgirl gracia:
**im bett gehöre
ich ihm mit
haut und haaren**

“

das wort vom „sich hingeben“ hat mich schon als junges mädchen beeindruckt, als ich von sex noch wenig ahnung hatte. heute, mit 22, weiß ich, was es wirklich bedeutet: der mann muß wissen, daß ich für ihn rundum geöffnet bin, daß mein körper darauf wartet, mit zartlichkeit überschwemmt zu werden.

”

”

im bett gehöre ich ihm mit haut und haaren, so wie er mir gehört. wir lieben uns hemmungslos. es ist oft wie ein rausch, aus dem wir erst erwachen, wenn der orgasmus abgeklungen ist. wenn man uns fragte, was wir alles miteinander getrieben haben, könnten wir darauf keine antwort geben. das gehirn hat es nicht registriert.

”





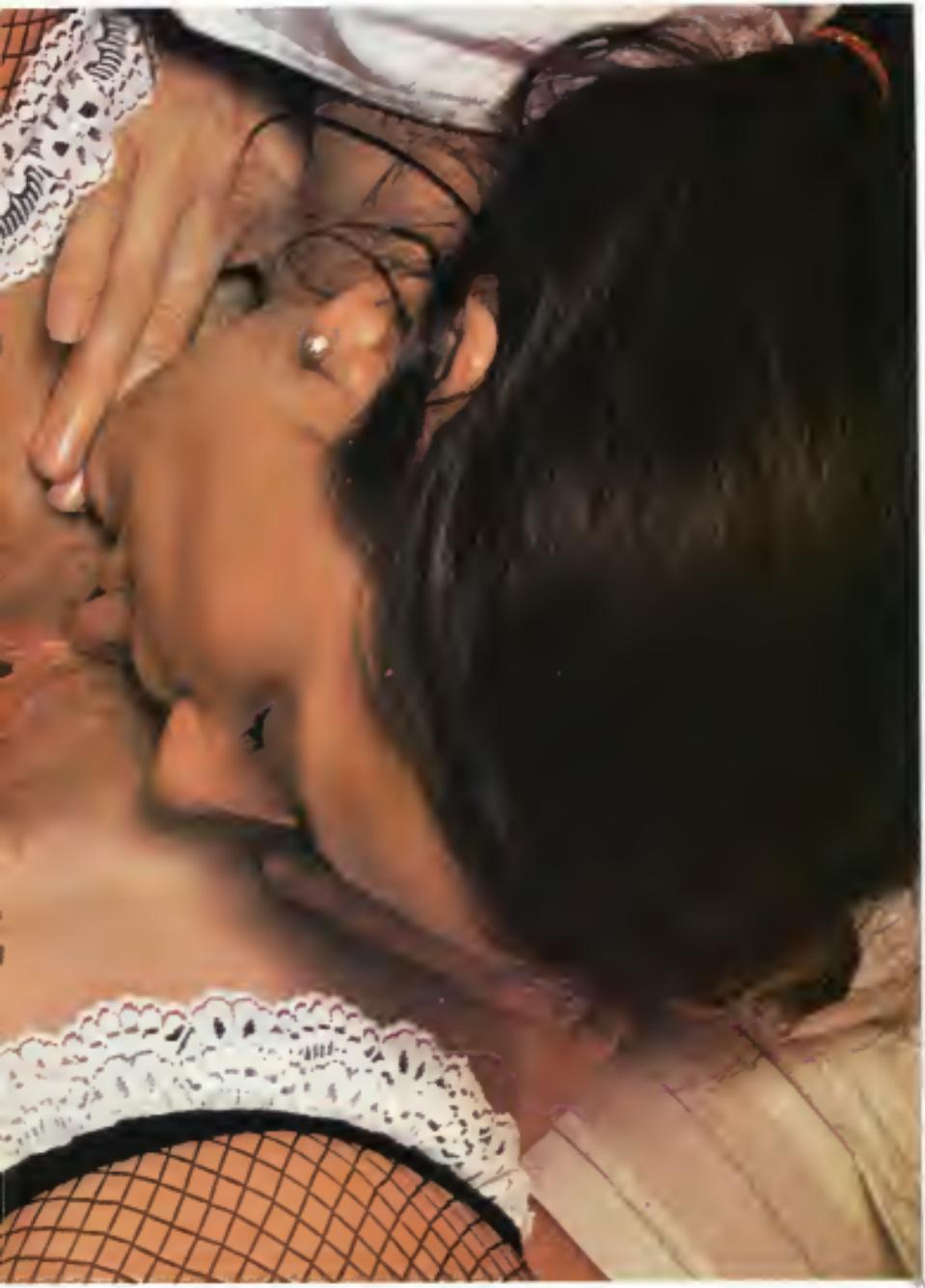
bis sich die jungen, brünstigen leiber aufbäumten



Er war ein netter junge, und die beiden mädchen nahmen ihn in die mitte und rückten ihm auf den leib, und sie sahen, wie er unruhig wurde und wie sich der stoff seiner hose beulte, während sie ihm über die schenkel strichen. er hatte nichts dagegen, als sie sein glied auspackten und es mit feuchten küßchen auf die eichel begrüßten; es war heiß und hart, und die mädchen fanden es wunderschön und zitterten vor erregung. sie konnten es kaum abwarten, bis er es ihnen in ihre schöße stieß und in ihre münder, bis sich die spannung, auf den höhepunkt getrieben, löste, und sich ihre jungen, brünstigen leiber aufbäumten unter den stromstößen, die kein ende nehmen wollten . . .











wie willst du das feuer löschen?

Wie willst du das feuer zwischen deinen
schenken löschen? du kannst versuchen,
dich mit schwerem wein zu betäuben, damit
du den jammer deiner einsamkeit vergißt.
aber das feuer wird weiterbrennen, und du
wirst grenger sein als zuvor . . .







lüstern











der pfahl saß ihr tief im fleisch

es war ein verwunschener garten mit alten baumen und hohem, weichem gras, und die blume, die darin blühte, hieß sheila, und der mann, der sie pflückte, hieß jack, und die spatzten stoben in den himmel, als das madchen aufschrie vor lust. der pfahl saß ihr tief im fleisch, und sie stemmte sich, ihre finger in die erde gekrallt, gegen den mann, um ihn noch tiefer in sich hineinzutreiben, um sich zu durchbohren und alle qualen eines süßen todes auszukosten . . .









frivol



in der nächsten nummer lesen sie:

stärkt die begierde und schwächt die potenz: der alkohol und die liebe ● frivolgirl verena: auch schamlippen können lächeln ● ist die geschälte gurke besser als der finger? leserinnen diskutieren über ihre erfahrungen beim onanieren ● meine heißeste liebesnacht: ein langer, köstlicher tod



गोपी

frei' dich
auf die
nächste
Nummer! *



*frivol
erscheint
monatlich!

frivol

diese Zeitschrift wird für erwachsene gemacht. sorgen Sie bitte dafür, daß sie nicht in die Hände von Kindern und Jugendlichen gelangt.